



Postulat

Umsetzung Freiraumkonzept Allschwil - Spielplatzstrategie

Antrag:

Der Gemeinderat wird gebeten – wie im Freiraumkonzept Allschwil vorgeschlagen – auf Basis des Freiraumkonzepts eine Spielplatzstrategie auszuarbeiten und dem Einwohnerrat vorzulegen. Hierbei sollen neuzeitige im Konzept nicht erfasste Veränderungen wie beispielsweise der Spielplatzverlust auf dem Bettenackerareal oder die neue Spielplatzanlage auf des Schulhaus Gartenhofs in die Strategie miteinbezogen werden.

Begründung:

Das Freiraumkonzept Allschwil wurde im Jahre 2013 mit Massnahmenempfehlungen dem Einwohnerrat vorgelegt und vom Rat zur Kenntnis genommen. Dieses soll jedoch nicht in Vergessenheit geraten, sondern kontinuierlich umgesetzt werden.

Im Bereich der Spielplatzanalyse regt das Freiraumkonzept an, eine Spielplatzstrategie mit folgender Zielsetzung auszuarbeiten:

«Aufgrund der Beurteilung der Spielplatzqualitäten wird die Ausarbeitung einer Spielplatzstrategie empfohlen. Aus dieser Strategie wird ersichtlich, welcher öffentliche Spielplatz zuerst und in welcher Form zu sanieren sein wird. Die Strategie soll überdies aufzeigen, in welcher Form öffentlich-private Partnerschaften für die Inwertsetzung bestehender halbprivater Spielplätze organisiert werden können. Insbesondere wären solche Partnerschaften für jene Spielplätze von Interesse, bei welchen das vorliegende Konzept ein grundsätzliches Potential für eine künftig verstärkte öffentliche Nutzung und damit für solche experimentellen Organisationsformen vorschlägt.»

Es bietet sich für die Gemeinde an, mindestens einen öffentlichen Spielplatz so herzurichten, damit er als Beispiel für spätere Sanierungen herangezogen werden kann. Gleichzeitig geht die Gemeinde so mit gutem Beispiel auch für Private voran, was insbesondere deshalb wichtig ist, weil als weitere Massnahme die Ausarbeitung einer richtungsweisenden Spielplatzrichtlinie mit Best-Praxis-Beispielen vorgeschlagen wird. Das gemeindeeigene Freizeithaus kann sich dabei als Kompetenzzentrum für Fragen der Spielplatzgestaltung und –sanierung positionieren.»

Freiraumkonzept Allschwil 2013: Seite 7

Diese Spielplatzstrategie wurde bedauerlicherweise nicht als Massnahme im Leitbild «Zukunft Allschwil» des Gemeinderats aufgenommen, obwohl das gegenwärtige Spielflächenangebot für die Gemeinde Allschwil nur als «ausreichend» nicht jedoch als «gut» beurteilt wird (vgl. Freiraumkonzept 2013: 7). Nach Ansicht der SP-Fraktion soll dieses formulierte Anliegen jedoch zeitnahe durch den Gemeinderat umgesetzt werden, um folglich das Spielflächenangebot für unsere Allschwiler Familien attraktiv zu halten.

Für die SP-Fraktion

Andy Lavicka und Etienne Winter